

## Beratungspartie

Sujet	Grundstellung / kritische Stellung / Eröffnungsvariante
Material	3 Figurensätze und 1 Schachuhr für je 2 Teams – großer Raum-Demobrett
Beschreibung	<p><b>Vorbereitung:</b> Die gegeneinander spielenden Teams werden gebildet, dabei auf etwa gleichmäßige Spielstärke achten. Die Ausgangsstellung der Beratungspartie wird auf dem Kontrollbrett aufgebaut, die Bedenkzeit auf der Kontrolluhr eingestellt. Die Teams nehmen in entgegengesetzten Ecken des Raumes Platz.</p> <p><b>Phase 1:</b> Die Teams spielen die Partie, wobei die Stellung auf dem eigenen Analysebrett beliebig verändert werden darf, auf dem Kontrollbrett werden die tatsächlich gespielten Züge durch einen TN ausgeführt. Gespielt wird bis zum Ende der Partie oder eine vorher festgelegte Sequenz von Zügen (z.B. 20 Züge ab der Ausgangsstellung).</p> <p><b>Phase 2:</b> Abschätzung der Schlußstellung, wenn die festgelegte Zügezahl erreicht ist.</p> <p><b>Phase 3:</b> Gemeinsame Analyse der Partie am Demobrett.</p>
Tipps	<p>Die einzelnen Teams sollten nicht zu groß sein (max. 4 TN je Team). Falls die räumlichen Bedingungen es zulassen, sollten besser 4 Teams gebildet werden, so dass zwei Partien gleichzeitig gespielt werden können.</p> <p>Der Zeitbedarf dieser Methode ist hoch. Um Raum für die Diskussion innerhalb der Teams zu lassen, sollte die Bedenkzeit ca. 5 Minuten je Zug und Partei nicht unterschreiten. Für nur 10 Züge ergeben sich so 100 Minuten reine Spielzeit.</p> <p>Die Ausgangsstellung sollte Chancen für beide Seiten bieten, ideal sind z.B. scharfe Eröffnungssysteme mit zweiseitigem Spiel, Stellungen mit entgegengesetzten Rochaden oder Positionen nach einem „positionellen“ Opfer mit unklarer Position.</p>
Variationen	Der Trainer verfolgt den Verlauf der einzelnen Partien. Sind mehrere Trainer vorhanden, können auch gemischte Teams aus TN und je 1 Trainer gebildet werden.